Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bönebüttel

am Dienstag, dem 08.12.2020

im neuen Feuerwehrgerätehaus, Bönebütteler Damm 90, 24620 Bönebüttel

Beginn: 19:31 Uhr	Ende: 21:48 Uhr
Degititi. 17.31 Otti	Lilac. 21.70 Oili

anwesend:

Bürgermeister Herr Jürgen Meck

<u>Gemeindevertreter</u> Herr Rolf Klein

Herr Jörg Christophersen Herr Ernst Gawlich Herr Christian Harms-Biß Herr Stefan Habermann

Frau Birgit Wriedt bis 21:47 h, TOP 18

Herr Andreas Wengrzik-Nickel

Herr Jan Stölten Herr Thore Biß

Herr Jürgen Borrmann

<u>Bürgerliche Mitglieder</u> Frau Frauke Stamer

Herr Jörg Schröder

<u>außerdem anwesend</u> Herr Sebastian Kirchner (FFW)

Herr Wolfgang Weede

Herr Seiler (Presse) ab 19:38 h bis 20:28 h

fünf Einwohner

von der Verwaltung Herr Marco Thies (FD 20)

Herr Halkard Krause

<u>entschuldigt abwesend</u> Herr Norman Finger

Herr Olaf Hufenbach

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
- 3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
- 4. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
- 5. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.10.2020
- 6. Information über die am 27.10.2020 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
- 7. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
- 8. Anfragen der Gemeindevertreter
- 9. Haushaltssatzung 2021 und Haushaltsplan mit Anlagen Vorlage: 0043/2018/DS
- 10. Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bönebüttel zum 01.01.2020 Vorlage: 0045/2018/DS
- Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2020 nach § 95 d GO - Schulkostenbeiträge -Vorlage: 0046/2018/DS
- 12. Einnahmen- und Ausgabenplanung des Sondervermögens Kameradschaftskasse 2021 Vorlage: 0047/2018/DS
- 13. Verlängerung Veränderungssperre B-Plan 35 Vorlage: 0048/2018/DS
- 14. Verlängerung Veränderungssperre B-Plan 36 Vorlage: 0049/2018/DS
- 15. Verlängerung Veränderungssperre B- Plan 37 Vorlage: 0050/2018/DS
- 16. Neufassung der Hauptsatzung
- 17. Neukalkulation der Schmutzwassergebühr ab 01.01.2021 Vorlage: 0044/2018/DS
- 18. Einwohnerfragestunde II
- 19. Verschiedenes (öffentlich)

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Meck eröffnet die Sitzung um 19:31 Uhr und begrüßt alle anwesenden Bürger, Gemeindevertreter, die bürgerlichen Mitglieder und die Verwaltung.

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig, da 11 von 13 Gemeindevertretern zugegen sind.

2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes stellt der Bürgermeister den Antrag, TOP 17 – "Neukalkulation der Schmutzwassergebühren" von der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung zu streichen, da es hier noch Beratungsbedarf gibt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein- Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die folgende, geänderte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
- 3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
- 4. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
- 5. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.10.2020
- 6. Information über die am 27.10.2020 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
- 7. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
- 8. Anfragen der Gemeindevertreter
- 9. Haushaltssatzung 2021 und Haushaltsplan mit Anlagen Vorlage: 0043/2018/DS
- 10. Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bönebüttel zum 01.01.2020 Vorlage: 0045/2018/DS

11. Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2020 nach § 95 d GO - Schulkostenbeiträge - Vorlage: 0046/2018/DS

12. Einnahmen- und Ausgabenplanung des Sondervermögens Kameradschaftskasse 2021 Vorlage: 0047/2018/DS

13. Verlängerung Veränderungssperre B-Plan 35 Vorlage: 0048/2018/DS

14. Verlängerung Veränderungssperre B-Plan 36 Vorlage: 0049/2018/DS

15. Verlängerung Veränderungssperre B- Plan 37 Vorlage: 0050/2018/DS

16. Neufassung der Hauptsatzung

17. Einwohnerfragestunde II

18. Verschiedenes (öffentlich)

3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Dem Beschluss unter TOP 2 folgend schlägt Herr Meck vor, die Tagesordnungspunkte 19 bis 24 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 (einstimmig)

Nein- Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 19 bis 24 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

4 . Eingaben / Einwohnerfragestunde I

Herr Kirchner meldet sich zu Wort und wirbt für ein AED (Automatisierter externer Defibrillator) – Projekt. Dabei sollen Defibrillationsgeräte für die Erste Hilfe öffentlich zugänglich gemacht werden. In der Gemeinde böten sich dafür die Standorte Turnhalle und Gemeindezentrum an. Die Anschaffung des ersten Gerätes ist schon gesichert, aber ein zweites wäre noch vakant. Der Bürgermeister erläutert unterstützend die Einzelheiten.

Nun meldet sich ein Einwohner aus dem Harderkamp zu Wort und schildert die dortige Verkehrssituation indem er darauf aufmerksam macht, dass diese Spielstraße oft von schnell fahrenden Fahrzeugen als Abkürzung zum Hasenredder genutzt wird. Aufgrund dieser Gefahrensituation regt er entschärfend wirkende, bauliche Maßnahmen an. Herrn Meck ist der Sachverhalt aus der Bürgermeistersprechstunde bekannt. Er übergibt die Angelegenheit zur Klärung an den Vorsitzenden des Bau– und Planungsausschusses welcher sich im Rahmen eines Ortstermins der Sache annehmen wird.

Thematisch passend fragt eine Anwohnerin aus dem Hasenredder nach dem Sachstand der Verkehrsberuhigung beim neuen B- Plan Nr. 34 – Gebiet.

Der Bürgermeister erläutert die bis dato unveränderte Situation, dass eine endgültige bauliche Verkehrsberuhigung erst erfolgen kann, nachdem die Bauarbeiten abschlossen sind

Die Bürgerin regt daraufhin an, die Geschwindigkeitsanzeigetafel auch einmal in diesem Bereich aufzustellen, welches Herr Meck wohlwollend prüfen will.

5. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.10.2020

Einwände gegen die Niederschrift vom 27.10.2020 werden nicht erhoben; sie gilt somit als gebilligt.

6. Information über die am 27.10.2020 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse

Zu TOP 15.1 - Vertrags- und Vergabeangelegenheiten, nachträgliche Genehmigung der Vergabe "Schachtsanierung Dorfstraße"— wurde folgender Beschluss unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Die Gemeindevertretung stimmt der Vergabe der Schachtsanierung des abgesackten Schachts in der Dorfstraße an den preisgünstigsten Anbieter, der Fa. Krebs & Suhr GmbH & Co. KG Neumünster zum Angebotspreis nachträglich zu.

Zu TOP 16 – Bau- und Grundstücksangelegenheiten – wurden folgende Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, keine Stellungnahme zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Großkummerfeld vorzutragen.

Die Gemeindevertretung erteilt das gemeindliche Einvernehmen für ein Bauvorhaben am Bönebütteler Damm 166a/168.

Die Gemeindevertretung versagt das gemeindliche Einvernehmen für das Bauvorhaben am Bönebütteler Damm 129.

7. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung

Mitteilung des Bürgermeisters:

Herr Meck berichtet über Angebote verschiedener Hersteller für Raumluftreinigungsgeräte und die diesbezügliche Stellungnahme des Umweltbundesamtes. Diese kommt zu dem Schluss, dass nur Geräte mit HEPA – Filter die erforderliche Effektivität besitzen und weiterhin das regelmäßige Lüften am besten die Aerosolkonzentration reduziert.

Folgende Termine werden vorbehaltlich der weiteren Entwicklung des Infektionsgeschehens mitgeteilt:

19.01.2021 - Kindergarten-, Schul-, Sozial-, und Sportausschuss

24.01.2021 - Neujahrsempfang

09.02.2021 - Gemeindevertretung

Haupt- und Finanzausschuss:

Herr Biß berichtet, dass die Sitzung am 17.11.2020 coronabedingt in der Sporthalle stattfand und insbesondere der Haushalt 2021 intensiv beraten wurde. In diesem Zusammenhang wurden auch die Möglichkeiten einer Heizungssanierung in der Sporthalle diskutiert.

Ferner wurde die Eröffnungsbilanz vorgestellt. Alle weiteren entscheidungsrelevanten Sachverhalte befinden sich auf der heutigen Tagesordnung.

Mitteilungen aus dem Bau- und Planungsausschuss:

Der Ausschussvorsitzende Herr Klein teilt mit, dass die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 25.11.2020 pandemiebedingt ausgefallen ist.

Die nächste reguläre Sitzung findet am 23.02.2021 statt. Zuvor wird es einen Ortstermin im Harderkamp geben.

Abschließend teilt Herr Klein mit, dass die Bankette des Gadelander Weges mit Betonrecyclingmaterial aufgefüllt wurde.

Mitteilungen aus dem Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss:

Auch Herr Gawlich informiert über den coronabedingten Ausfall der Sitzung des Kindergarten-, Schul-, Sport- und Sozialausschusses am 24.11.2020. Inzwischen wurde aber der Veranstaltungskalender der Gemeinde abgestimmt. Dieser wird zeitnah auf der Bönebütteler Internetseite veröffentlicht. Die nächste reguläre Sitzung findet am 19.01.2021 statt.

Mitteilungen der Verwaltung:

Die Verwaltung bittet um korrektes Ausfüllen und Rückgabe der Erfassungsbögen für die Kontaktdaten.

8 .	Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Harms – Biß meldet sich zu Wort und fragt nach dem genauen Prozedere der Platzvergabe im Kindergarten ab Januar 2021. Dazu sagt Herr Meck, dass es darüber noch keine konkreten Informationen gibt, prinzipiell aber alles über die neue Kitadatenbank des Landes laufen soll.

Insbesondere müssen die neuen Verträge für alle Kinderbetreuungseinrichtungen in der Gemeinde ausgearbeitet werden. Am 11.12.2020 findet dazu ein Treffen mit Frau Schümann von der Stadt Neumünster statt. Gleiches gilt für ein Treffen mit der Kindergartenleitung am 20.01.2021.

Auf die Frage von Herrn Stölten zur Planung eines weiteren Gewerbegebietes antwortet der Bürgermeister, dass es in dieser Angelegenheit noch keine neuen Informationen von Herrn Czierlinski gibt. Diese werden aber zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses erwartet.

9.	Haushaltssatzung 2021 und Haushaltsplan mit Anlagen
	Vorlage: 0043/2018/DS

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes resümiert Herr Meck die detaillierte Beratung im Haupt- und Finanzausschuss und fragt, ob der Haushaltsplan nochmal besprochen werden soll.

Herr Stölten meldet sich zu Wort und stellt die Streichung Kosten für die Neuanschaffung der Heizungsanlage in der Sporthalle zur Diskussion. Es sollten lediglich 20.000,- € für weitere Reparaturen eingeplant werden.

Der Bürgermeister macht daraufhin auf das Baujahr (1992) und die latente Reparaturanfälligkeit der Anlage aufmerksam. Nach Wortmeldungen von Herrn Christophersen und Herrn Klein und einer kontroversen Diskussion fasst Herr Meck nochmals die bisherigen Kostenschätzungen und Erneuerungsbedarfe zusammen, welche sich auch auf die Bereiche Elektrik, Lüftung und Solarthermie erstrecken. Ferner können Zuschüsse bis zu 75 % beantragt werden. Nach Planung und Ausschreiben entscheidet die Gemeindevertretung über die Angebote, im Rahmen der Haushaltsplanung sollen die Mittel lediglich eingeplant werden.

Nach weiteren Wortmeldungen der Herren Stölten, Meck, Harms – Biß, Christophersen und Gawlich fragt letzterer Herrn Thies nach seiner Expertise. Dieser resümiert die Beratung und Beschlussempfehlung aus dem Haupt- und Finanzausschuss und verweist auf die durch die Zuschüsse verminderte gemeindliche Nettobelastung i. H. v. rd. 80.000,- €. Zudem erwähnt Herr Thies die Eintragung eines Sperrvermerkes, welcher nur durch Beschluss der Gemeindevertretung aufgehoben werden kann.

Herr Stölten fragt nach der Möglichkeit einer Verpflichtungsermächtigung, worauf Herr Thies die Modalitäten, u. a. Auflösung im Folgejahr erläutert. Die Einstellung von Reparaturkosten bei der Bauunterhaltung ist nicht investiv und der Ansatz im Produkt 11112 würde sich von 21.000 € auf 41.000 € erhöhen.

Folgender **Antrag** wird nun von Herr Stölten für die CDU – Fraktion gestellt: "Die Gemeindevertretung möge beschließen, dass die Ansätze auf den Produktkonten: 111120000.6811000 – Investitionszuweisungen vom Land und 111120000.7851021 – Sanierung Heizung Sporthalle auf 0,- € gesetzt und der Ansatz auf dem Produktkonto: 111120000.5211020 um 20.000 € auf 41.000 € erhöht wird.

Herr Meck formuliert anschließend den **Antrag** zur Eintragung eines Sperrvermerkes für das Produktkonto 111120000.7851021 und lässt in dieser Reihenfolge abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5 Nein- Stimmen: 6 Enthaltungen: 0

Beschluss:

Der Antrag der CDU – Fraktion wird abgelehnt.

Herr Stölten beantragt eine kurze Sitzungsunterbrechung, welche vom Bürgermeister von 20:25 h bis 20:28 h gewährt wird.

Herr Meck bittet nun um Abstimmung für die Eintragung eines Sperrvermerkes.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6 Nein- Stimmen: 5 Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Eintragung eines Sperrvermerkes für das Produktkonto 111120000.7851021 Sanierung Heizung Sporthalle, Ansatz: 220.000 €.

Abschließend bittet der Bürgermeister um Zustimmung für den Antrag der Drucksache 0043/2018/DS.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6 Nein- Stimmen: 5 Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung 2021 unter Berücksichtigung des Sperrvermerkes beim Produktkonto 111120000.7851021 - Sanierung Heizung Sporthalle, nebst Haushaltsplan mit Anlagen. Dem Stellenplan 2021 wird zugestimmt.

10 .	Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bönebüttel zum 01.01.2020
	Vorlage: 0045/2018/DS

Herr Meck reflektiert nach Aufruf des Tagesordnungspunktes die Präsentation der Eröffnungsbilanz in der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und übergibt das Wort an Herrn Thies.

In einem ersten Überblick erwähnt dieser die bereitgestellten Unterlagen und die positive Gesamtbilanzsituation mit einer Bilanzsumme von rd. 12,8 Mio. € (auf Seite 9 der Drucksache dargestellt).

Dann erläutert Herr Thies den Aufbau der Bilanz und macht darauf aufmerksam, dass das Eigenkapital i. H. v. rd. 9,9 Mio. € zwar vorhanden ist, aber nicht frei zur Verfügung steht, sondern im schwerlich veräußerbaren Vermögen der Gemeinde gebunden ist.

Folgend vertieft Herr Thies die Vermögensbewertungsverfahren nach Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO). Beispielhaft seien hier Grundstücke nach Bodenrichtwert, Gebäude nach Kaufpreis und Straßen und Wege nach Zustand genannt. Die liquiden Mittel i. H. v. 1.545.851,22 € spiegeln den Kassenbestand zum 01.01.2020 wider.

Für die Zukunft erwähnt Herr Thies, dass hohe Investitionen den Gemeindehaushalt in den Folgejahren belasten und Fehlbeträge zur weiteren Verringerung des Eigenkapitals führen werden.

Herr Meck dankt für die Ausführungen und stellt eine Frage zur stichtagsbezogenen Bewertung, welche von Herrn Thies bejaht wird. Künftig wird zu jedem Jahresabschluss auch eine Jahresbilanz erstellt, welche auch den Vermögensverzehr, z. B. durch Abschreibung aufzeigen wird. Alle drei Jahre findet eine Inventur statt. Für weitere Fragen steht Herr Thies, auch gern im Nachgang zur Verfügung.

Der Bürgermeister lässt abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 Nein- Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 einstimmig zu.

11 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan
	und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2020 nach § 95 d GO - Schulkos-
	tenbeiträge -
	Vorlage: 0046/2018/DS

Zu diesem Tagesordnungspunkt erläutert Herr Meck den Hintergrund der Vorlage mit geltend gemachten Schulkostenbeiträgen verschiedener Träger und bittet um Zustimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 Nein- Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen antragsgemäß und einstimmig zu.

12 .	Einnahmen- und Ausgabenplanung des Sondervermögens Kameradschaftskas-
	se 2021

Die Freiwillige Feuerwehr legt der Gemeindevertretung jährlich ihre Einnahmen- und Ausgabenplanungen des Sondervermögens Kameradschaftskasse zur Abstimmung vor. Gesamteinnahmen stehen den Gesamtausgaben jeweils in Höhe von 38.000,- € inklusive einer Zuführung zur Rücklage i. H. v. 2.000,- € gegenüber, erläutert Herr Meck und bittet um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 Nein- Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Einnahmen- und Ausgabenplanung des Sondervermögens Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Bönebüttel – Husberg für das Jahr 2021 einstimmig zu.

13 .	Verlängerung Veränderungssperre B-Plan 35
	Vorlage: 0048/2018/DS

Wegen der thematischen Nähe schlägt Herr Meck vor, die Tagesordnungspunkte 13, 14 und 15 gemeinsam unter TOP 13 zu beraten.

Es geht um die Verlängerung der Veränderungssperren für die in Aufstellung befindlichen B – Plangebiete. Damit soll die Planungshoheit der Gemeinde abgesichert werden, damit es nicht zwischenzeitlich zu einer ungeordneten Errichtung von Windkraftanlagen kommt. Der Bürgermeister erläutert, dass die Planungen vor zwei Jahren begonnen haben und sich durch Änderungen und Neufassungen der Regionalpläne bis dato hinziehen, da die Vorranggebiete noch nicht abschließend definiert sind.

Wegen der gesetzlichen Frist von zwei Jahre ist die Gemeindevertretung gefordert, erneut Veränderungssperren zu beschließen.

Weiter berichtet Herr Meck, dass Gespräche und Verhandlungen zu den Kostenübernahmeverträgen mit den potentiellen Investoren geführt werden und es ggf. zur nächsten Sitzung im Februar schon Konkreteres zu berichten gib. Insbesondere geht es um die Kostenübernahme der Planungskosten, welche die Gemeinde nicht übernehmen will.

Herr Biß und Herr Harms – Biß verlassen wegen Befangenheit i. S. d. § 22 i. V. m. § 32 Abs. 3 GO um 21:20 Uhr den Sitzungsraum, Fragen werden nicht gestellt.

Der Bürgermeister lässt abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein- Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt antragsgemäß die Verlängerung der Veränderungssperre gem. § 17 Abs. 1 S. 3 BauGB für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen B – Planes Nr. 35 um ein Jahr und die ortsübliche Bekanntmachung.

14 .	Verlängerung Veränderungssperre B-Plan 36
	Vorlage: 0049/2018/DS

Die Beratung des Tagesordnungspunktes erfolgte unter TOP 13.

Herr Meck verliest den Antrag, erläutert die Örtlichkeit und lässt abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein- Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt antragsgemäß die Verlängerung der Veränderungssperre gem. § 17 Abs. 1 S. 3 BauGB für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen B – Planes Nr. 36 um ein Jahr und die ortsübliche Bekanntmachung.

Herr Klein verlässt wegen Befangenheit i. S. d. \S 22 i. V. m. \S 32 Abs. 3 GO um 21:22 Uhr den Sitzungsraum.

Gleichzeitig werden Herr Biß und Herr Harms – Biß wieder in den Sitzungsraum gebeten und vom Bürgermeister über die gefassten Beschlüsse informiert.

15 .	Verlängerung Veränderungssperre B- Plan 37
	Vorlage: 0050/2018/DS

Die Beratung des Tagesordnungspunktes erfolgte unter TOP 13.

Herr Meck verliest den Antrag, erläutert die Örtlichkeit und lässt abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9 Nein- Stimmen: 0 Enthaltungen: 2

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt antragsgemäß die Verlängerung der Veränderungssperre gem. § 17 Abs. 1 S. 3 BauGB für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen B – Planes Nr. 37 um ein Jahr und die ortsübliche Bekanntmachung.

Herr Klein wird um 21:24 Uhr wieder in den Sitzungsraum gebeten und vom Bürgermeister über den gefassten Beschluss informiert.

16 .	Neufassung der Hauptsatzung

Zur Neufassung der Hauptsatzung resümiert der Bürgermeister die ausführliche Beratung der Angelegenheit im Haupt- und Finanzausschuss.

Die zu dieser Sitzung vorgelegte Fassung enthält noch zwei weitere Änderungen.

Zunächst gab es zu § 7 "Sitzungen in Fällen höherer Gewalt" eine neue Formulierungsempfehlung, welche die aktuellen Herausforderungen durch die Pandemie umfänglicher berücksichtigt und die Voraussetzungen für zukünftige Videokonferenzen regelt.

Dann empfahl Frau Saggau von der Kommunalaufsicht beim Kreis Plön eine geänderte Formulierung des § 8 " Verträge mit Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertretern (§29 GO)", welche ebenfalls in der vorliegenden Fassung eingearbeitet ist.

Weiteren Beratungsbedarf gibt es nicht, Herr Meck bittet um Zustimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 Nein- Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Neufassung der Hauptsatzung in der vorliegenden Fassung einstimmig zu.

17 .	Einwohnerfragestunde II

Herr Kirchner bittet um das Wort und dankt der Gemeindevertretung und dem Bürgermeister im Namen der Feuerwehr für die geleistete Arbeit. Insbesondere die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für das neue Feuerwehrfahrzeug wird von den Kameraden sehr positiv aufgenommen.

Die Bauzeit wird sich noch verlängern, da die Ausschreibung frühestens im Sommer 2021 von der Verwaltung fertiggestellt werden kann.

Abschließend berichtet Herr Kirchner, dass sich auch die Förderrichtlinien des Kreises positiv (auf 50%) verändert haben. Dieser Satz gilt auch für die Schutzkleidung.

Auch Herr Weede dankt der Gemeindevertretung für die geleistete Arbeit und übermittelt gute Wünsche zum Fest und zum Jahreswechsel.

18 .	Verschiedenes (öffentlich)

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes berichtet Herr Meck über ein Schreiben eines Anwohners aus dem Marderweg, wo es offenbar Probleme mit den Linden gibt. Als Nachbar ergänzt Herr Christophersen, dass das Wurzelwerk der Linden das Straßenpflaster anhebt. Der Bürgermeister sagt Abhilfe zu.

Dann berichtet Herr Meck zu den Verkehrsproblemen im Harderkamp, dass er an einem Mittwoch in der Zeit von 16 – 18 h eine Verkehrszählung durchgeführt hat. Einfahrend wurden 11 und ausfahrend 15 Fahrzeuge gezählt.

Ferner wurde ab 01.01.2021 die Entschädigungsverordnung des Landes geändert, welches durch die Kopplung an die Entschädigungssatzung der Gemeinde auch eine moderate Erhöhung der Aufwandsentschädigungen nach sich zieht.

Nun berichtet der Bürgermeister über den Abbau der Geschwindigkeitsmessanlage durch den Kreis und die mit der Wiedererlangung im Zusammenhang stehenden Sachverhalte. Die geplanten neuen Aufstellorte wurden dem Kreis zur Prüfung mitgeteilt, bisher erfolgte keine Reaktion.

Als Option für eine alternative Wärmeversorgung der Sporthalle und anderer Gebäude hat sich Herr Meck um einen Termin mit der Fa. Treurat und Partner (Biogas) bemüht. Zwei Termine werden vorgeschlagen.

Im Rahmen der Gründung einer Arbeitsgruppe, bestehend aus den Herren Christophersen, Klein, Borrmann und Meck einigt man sich auf den 14.01.2021 um 16:00 h.

Nachdem keine weiteren Wortbeiträge erfolgen, beendet der Bürgermeister den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:48 Uhr.

gez. Jürgen Meck

Halkard Krause

(Bürgermeister)

(Protokollführer)